

PRESSEMITTEILUNG

Plan zum Weltfrauentag: Frühverheiratung stoppen! Zwangs- und Kinderehen sind das größte Entwicklungshemmnis für Frauen

Hamburg, 6. März 2019 – Weltweit leben heute rund 650 Millionen Mädchen und Frauen, die vor ihrem 18. Geburtstag verheiratet und damit ihrer Kindheit beraubt wurden. Darauf macht Plan International anlässlich des Weltfrauentages am 8. März aufmerksam. Seit vielen Jahren setzt sich die Kinderhilfsorganisation für ein Ende der Kinderheirat ein und fordert die Politiker in den betroffenen Ländern auf, gesetzliche Voraussetzungen zu schaffen und diese umzusetzen. Am meisten verbreitet ist die Kinder-, Früh- und Zwangsverheiratung in West- und Zentralafrika, wo mehr als 40 Prozent der Mädchen vor ihrer Volljährigkeit in eine Ehe gezwungen werden.

„Frauen, die bereits als Minderjährige verheiratet wurden, haben einen denkbar schlechten Start ins Leben und kaum eine Chance, der Spirale aus Armut, Abhängigkeit und mangelnder Bildung zu entkommen“, sagt Maike Röttger, Geschäftsführerin von Plan International Deutschland.

„Frühverheiratung ist nicht nur eine gravierende Menschenrechtsverletzung, sie hindert Mädchen und Frauen auch ganz massiv an ihrer Entwicklung: Die meisten Mädchen sind gezwungen, die Schule vorzeitig zu verlassen. Viele von ihnen werden schwanger oder sind traumatisiert. Das Risiko, auch langfristig Opfer von Gewalt und Missbrauch zu bleiben, ist hoch.“

In über 70 Prozent der afrikanischen Länder ist eine Verheiratung unter 18 Jahren gesetzlich möglich. Eklatant ist auch der unterschiedliche Maßstab, der in vielen Ländern beim Alter der Mädchen und Jungen angelegt wird: So ist das legale Mindestalter von Mädchen in zehn Mitgliedsstaaten der Afrikanischen Union deutlich niedriger als bei Jungen. Besonders gravierend sind die gesetzlichen Regelungen beispielsweise im Sudan. Dort dürfen Mädchen schon mit zehn Jahren verheiratet werden, während die Jungen mindestens 18 sein müssen. Das sind nur einige Ergebnisse des Kompendiums, das Plan International gemeinsam mit UN Women und dem Sozialrat der Afrikanischen Union erstellt hat. Das Nachschlagewerk gibt eine umfangreiche Übersicht über die gesetzlichen Regelungen zur Verheiratung und den Status quo in den einzelnen afrikanischen Ländern.

Um die Frühverheiratung von Mädchen in Afrika zu beenden, führt Plan International seit Kurzem ein umfassendes Projekt durch, das die Arbeit mehrerer afrikanischer Länder miteinander verknüpft. Ziel ist es, den generationsübergreifenden Kreislauf aus Armut, Abhängigkeit und mangelnder Bildung für Frauen in den beteiligten Ländern zu durchbrechen. Dabei werden auch traditionelle Autoritäten in die Aufklärungsmaßnahmen eingebunden. Um gesellschaftliche Entscheidungsprozesse zu beeinflussen, die sie betreffen, werden die teilnehmenden Mädchen befähigt, sich auf lokaler, nationaler und internationaler Ebene auszutauschen und führende Rollen in ihren Gemeinden zu übernehmen. Das länderübergreifende Projekt mit dem Titel „Stärkung der Zivilgesellschaft zur Beendigung der Kinderheirat“ wird vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) unterstützt.

„Gleichberechtigung von Frauen beginnt bei den Mädchen“, sagt Maike Röttger. „Sie kann nur vorankommen, wenn Mädchen von ihren wichtigsten Verbündeten, nämlich uns Frauen, eingebunden und unterstützt werden. Mit der Kampagne „Girls Get Equal“ setzen wir uns für eine Welt ein, in der Mädchen ohne Angst und Diskriminierung leben und führende Rollen übernehmen können.“



Gibt Kindern eine Chance

**Plan International
Deutschland e. V.**
Bramfelder Straße 70
22305 Hamburg

Tel.: +49 (0)40 61140-251
Fax: +49 (0)40 61140-140
E-Mail: presse@plan.de
www.plan.de

Fotos und weitere Informationen:

Plan International Deutschland e.V., Kommunikation, Bramfelder Str. 70, 22305 Hamburg

- Sabine Marxen, Leiterin des Presseteams, Tel. 040 61140-278
- Barbara Wessel, Pressereferentin, Tel. 040 61140-204, presse@plan.de

Sie haben diese Pressemitteilung per E-Mail erhalten. Gegen die Verarbeitung Ihrer E-Mail-Adresse können Sie jederzeit Widerspruch einlegen. Weitere Informationen zum Datenschutz unter www.plan.de/datenverarbeitung oder auf Anfrage.

Plan International ist eine religiös und weltanschaulich unabhängige Hilfsorganisation, die sich weltweit für die Chancen und Rechte der Kinder engagiert: effizient, transparent, intelligent. Seit mehr als 80 Jahren arbeiten wir daran, dass Mädchen und Jungen ein Leben frei von Armut, Gewalt und Unrecht führen können. Dabei binden wir Kinder in über 70 Ländern aktiv in die Gestaltung der Zukunft ein. Die nachhaltige Gemeindeentwicklung und Verbesserung der Lebensumstände in unseren Partnerländern ist unser oberstes Ziel. Wir reagieren schnell auf Notlagen und Naturkatastrophen, die das Leben von Kindern bedrohen. Die nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen bestärken uns in unserem Engagement für die Gleichberechtigung von Mädchen und Frauen.